

Messe zu Ehren des hl. Josefmaria in Havanna (Kuba)

Auch in Kuba wurde das Fest des hl. Josefmaria gefeiert. Am 26. Juni fanden sich Teilnehmer von überall her ein, um mit großer Andacht und Liebe an der Messe zu seiner Ehre teilzunehmen.

30.06.2013

In Havanna wurde das Fest des hl. Josefmaria in der Pfarrei des Guten Hirten gefeiert. Am 26. Juni fanden

sich viele Teilnehmer ein, um mit großer Andacht und Liebe an der Messe zu Ehren des Gründers des Opus Dei teilzunehmen. Einige von ihnen waren aus Entfernungen von mehr als 400 Kilometern angereist.

Im Altarraum war ein Bild des hl. Josefmaria mit Blumen geschmückt worden, die einige der Gläubigen für die Feier geschenkt hatten. Für diesen Tag waren besondere Messgewänder genäht worden und auch der Chor hatte spezielle Proben angesetzt. Aus persönlicher Frömmigkeit hatten sich viele Messbesucher durch eine Novene auf diesen Tag und die Feier der hl. Messe vorbereitet.

In seiner Predigt hob der Priester hervor, dass der hl. Josefmaria sich sehr dafür eingesetzt hatte, "die Familie zu stützen und ihre Bedeutung für die Gesellschaft wieder ins allgemeine Bewusstsein

zu heben. Und nun leisten seine Kinder in vielen Teilen der Welt eine ähnliche Arbeit". Er erwähnte auch, wie beispielhaft der hl. Josefmaria der Kirche gedient habe und wie treu er ihr war in Zeiten wie der unseren", und er forderte alle auf, diesem Beispiel zu folgen. "Man muss weiterhin die Netze auswerfen", sagte der Priester, "und das Wort Christi verkünden".

Am Schluss der hl. Messe wurden noch Worte des hl. Josefmaria verlesen, die sich auf die Ausbreitung des Werkes nach seinem Tod und seine Hilfe vom Himmel aus bezogen. Für die anwesenden Kubaner waren sie leicht auf ihre schwierige Situation zu beziehen und bedeuteten eine Ermutigung für ihr christliches Leben.

pdf | automatisch generiertes
Dokument von <https://opusdei.org/de-de/article/messe-zu-ehren-des-hl-josefmaria-in-havanna-kuba/>
(02.02.2026)